



Geestland, 27. April 2022

Mattenburger Straße wird zur Kunstmeile

32 Kunstwerke in 24 Schaufenstern: Während des zweiwöchigen Stadtexperiments in der Mattenburger Straße verwandelt sich die Ortsmitte von Bad Bederkesa in eine Kunstmeile. Ab 1. Mai können Bürgerinnen und Bürger zahlreiche Kunstwerke in den Schaufenstern der Geschäfte bewundern.

„Jeder kann sich seine ganz eigene Route durch den Ort zusammenstellen und bei einem entspannten Spaziergang eine bunte Palette von Malereien genießen“, erklärt Sophie Schad, die das Stadtexperiment für die Stadt Geestland begleitet. „Es ist eine schöne Möglichkeit, die Ortsmitte mal aus einer anderen, einer kreativen Perspektive zu erleben.“

Die Kunstwerke werden von der Kunstschule Bederkesa (Kube) und dem Künstlertreff Debstedt zur Verfügung gestellt. „Als ich von der Idee mit dem Kunstspaziergang gehört habe, war ich sofort Feuer und Flamme“, sagt Simone Döscher, Leiterin der Kube. Unter den Kunstwerken finden sich unterschiedliche Techniken: Bleistiftzeichnungen, Acrylbilder auf Leinwand und Aquarelle. Das Besondere: „Viele Werke zeigen Motive aus Bad Bederkesa und umzu und stammen von Künstlern aus der Region. Manche haben sogar extra für die Aktion zum Pinsel oder Bleistift gegriffen.“

Wer den Kunstspaziergang gerne in einer Gruppe mit anderen Interessierten erleben möchte, kann sich auch einer Führung anschließen. Und die übernimmt niemand Geringeres als Heike Windus alias Mathilde ut Beers, die für ihre Ortsführungen durch Bad Bederkesa berühmt ist. An drei Terminen wird sie die Teilnehmenden durch die Ortsmitte führen, mit ihnen gemeinsam einen Blick auf die Kunstwerke werfen und – wie man es von ihr kennt – unterhaltsame Geschichten zum Besten geben.

Die kostenlosen Führungen finden an folgenden Tagen statt: Sonntag, 1. Mai, um 13 Uhr; Freitag, 6. Mai, um 15 Uhr und Mittwoch, 11. Mai, um 18 Uhr. Treffpunkt ist vor dem WIR-Laden an der Mattenburger Straße 2 (gegenüber vom Modehaus Holscher). Eine Anmeldung ist nicht nötig. Eine Karte mit allen Geschäften, die am Kunstspaziergang teilnehmen, gibt es im Internet unter www.geestland.eu.

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement bereits zwei Mal mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

Foto: Für alle, die den Kunstspaziergang gerne mit anderen Interessierten zusammen erleben möchten, bietet Heike Windus alias Mathilde ut Beers Führungen durch die Ortsmitte an.

Foto: Hinkelmann/Stadt Geestland